

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 25/26 (1895)
Heft: 6

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag von Meyer & Zeller Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Insertate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition

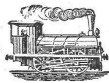
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd XXVI.

ZÜRICH, den 10. August 1895.

N^o 6.

Schweizerische Nordostbahn.



Verkauf von Brückenkonstruktionen.

Die Eisenkonstruktionen von zwei Eisenbahnbrücken über die Langstrasse in dem abzutragenden Bahndamm Hauptbahnhof-Limmatbrücke, Zürich, Kreis III, werden hiemit zum Verkaufe auf den Abbruch ausgeschrieben.

Stützweite der Brücken	12,70 m.
Trägerlänge » »	13,40 m.
Trägerhöhe » »	1,20 m.
Trägerweite » »	4,20 m.
Gewicht je ca.	12 t.

Kaufliebhaber werden eingeladen, von den Bedingungen auf dem Bureau des Obergeringens für den Bahnbetrieb, Herrn Th. Weiss, (Rohmaterialbahnhof Zürich III) Einsicht zu nehmen und ihre Angebote bis 16. August an die unterzeichnete Direktion einzureichen.

Zürich, den 5. August 1895.

Die Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

Gasröhren Patent Mannesmann

auf 50 Atmosphären Probedruck geprüft,

mit Gewinde und Muffen, schwarz und verzinkt von 1—6"
engl. = 25—150 cm Lichtweite halten stets vorrätig

Julius Schoch & Cie.,

Schwarzhorn

Zürich.

Die Cementfabrik
Fleiner & Cie., Aarau

empfiehlt ihren

prima künstlichen Portlandcement.

Stelle-Ausschreibung.

In Folge des Gemeindebeschlusses vom 28. Juli 1895 ist die Stelle eines **Ingenieurs der Lichtwerke und der Wasserversorgung** neu zu besetzen. Nähere Auskunft über Gehalt, sowie über Geschäftskreis, Verpflichtungen etc. erteilt die Stadtkanzlei, wo auch die Instruktion eingesehen oder bezogen werden kann.

Aspiranten haben ihre Anmeldungen schriftlich und versehen mit der Ueberschrift „Anmeldung“ spätestens **bis zum 21. August** unter Beilegung ihrer Ausweise über wissenschaftliche und praktische Befähigung der Unterzeichneten einzusenden.

Chur, 3. August 1895.

Aus Auftrag des Stadtrates:
Die Stadtkanzlei.

Die Möbellieferung

in die Neubauten der Kantonsschule u. des kanton. Gewerthemuseums, sowie in das Naturhist. Museum in Aarau

wird zur Submission ausgeschrieben. Zu liefern sind Glasschränke, Wand-schränke, Corpus, Lehrpulte und verschiedene Tische, mit Ausnahme der Schulbänke.

Zeichnungen in $\frac{1}{10}$ und $\frac{1}{4}$, sowie Bedingungen können bei der Bauleitung, Herrn Architekt Karl Moser in Aarau, bezogen werden. Die Offerten sind **bis zum 20. August** verschlossen an die Baudirektion des Kantons Aargau einzureichen.

Aarau, den 1. August 1895.

Der Baudirektor: **Dr. H. Müri.**

Einzig echte Mettlacher

Steinzeug-Bodenplatten,

Stallklinker- u. glasierte Wandplatten u. Röhren;

wetterbeständige **Bauterracotta** (matt und in Majolica),

Figuren und Vasen zu Bauzwecken von

VILLEROY & BOCH in Mettlach und Merzig.

Verblendsteine

von **PH. HOLZMANN & Cie.** in Frankfurt a/M.

Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt

von **A. BRACH** in Kleinblittersdorf.

Prima Schlackenwolle

von **KRUPP** in Essen.

Decor. Bauguss von **C. FLINK**, Mannheim.

Vertreter: **EUGEN JEUCH** in Basel.

— Naturmuster und Preiscurant zu Diensten. —

FRITZ
MARTI
WINTERTHUR.

Neuester **Petroleummotor GNOM**

für die Kleinindustrie & Landwirtschaft.

Mehrere goldene Medaillen und Diplome I. Klasse

auf div. Ausstellungen im In- & Auslande.

— Prospekte & Kostenanschläge gratis. —